

GEMEINDEBRIEF

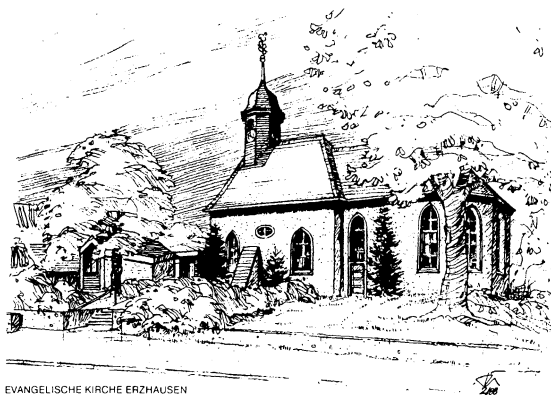
der evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen



39. Jahrgang

AUGUST 2011

Nr. 386



EVANGELISCHE KIRCHE ERZHAUSEN

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan.

Matthäus 7,7

Monatspruch für den August 2011

Liebe Leser des Gemeindebriefes,

um das Beten geht es Jesus in diesem Wort. Es hört sich so an, als ob man Gott nur um etwas zu bitten braucht, und schon wird es einem gegeben.

Aber ist das wirklich so einfach? Hat nicht Jesus selbst sein Gebet mit den Worten abgeschlossen, 'aber nicht wie ich will sondern wie du willst', als er am Abend vor seinem Tod gebetet hatte, daß der Kelch, also sein Tod am Kreuz an ihm vorübergehe?

Ein weiteres Beispiel: In Kriegen früherer Zeiten haben die Herrscher und Heerführer beider Seiten um den Sieg gebetet und gebeten.

Wessen Gebet sollte Gott erhören?

Und schließlich: Werde ich morgen fünf Millionen Euro auf dem Konto haben, wenn ich Gott darum bitte? Sicherlich nicht!

Wir müssen also sehen, daß das Gebet oder eine im Gebet ausgesprochene Bitte nicht automatisch deren Erfüllung bedeutet.

Es scheint, daß mit diesem Wort weniger die Dinge unseres täglichen Lebens und unserer Existenz gemeint sind, sondern eher unsere Beziehung zu Gott. Dann wird auch das mit dem Suchen und Anklopfen verständlicher.

Wenn wir Gott suchen, wird er sich finden lassen, werden wir ihn finden, wird er sich uns zeigen. Wir müssen uns allerdings dafür öffnen.

Wenn wir bei ihm anklopfen, um Glauben und Vertrauen auf seine Führung zu gewinnen, wird er sich nicht verweigern, sondern uns Wege, Auswege oder gar ganz neue Wege finden lassen. Gott wird sich niemandem verschließen.

Und wenn wir ihn um Hilfe in unseren Zweifeln und Ängsten bitten, wird er Frieden in unsere

Herzen und Geborgenheit geben.

So theoretisch sich das alles anhört, so praktisch haben es viele Menschen vor uns erfahren, die bei Gott angeklopft, ihn gesucht und ihn gebeten haben. Versuchen Sie es doch auch einmal!

Ein Gedanke kam mir übrigens noch: Wie verhalten wir uns anderen gegenüber, wenn bei uns angeklopft wird, wenn wir gesucht, gebraucht werden, wenn wir um etwas gebeten werden? *jh*

Gottesdienst

am
21. August 2011
um **11.30 Uhr**

in der
Evangelischen Kirche Erzhausen
(Kinderbetreuung während der Predigt)

a
d
e
r
s



Brotzeit

**Nach dem Gottesdienst
laden wir sie ganz herzlich zum
gemeinsamen Mittagessen im Kirchsaal ein**

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext 5.Mose 7, 6-12.

Sonntag, 7. August

10.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim in der Industriestraße anlässlich des Sommerfestes (Pfarrer Großkopf). Predigttext Matthäus 22, 34-40. **An diesem Sonntag ist kein Gottesdienst in der Kirche!**

Montag, 8. August

9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der katholischen Kirche.

Dienstag, 9. August

..9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für die Schulanfänger und ihre Eltern im Bürgerhaus.

Sonntag, 14. August

10.00 Uhr Gottesdienst und Einführung der neuen Konfirmanden (Pfarrer Großkopf). Predigtthema: Wenn uns Hoffnung bewegt.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

11.30 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Großkopf).

Sonntag, 21. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Großkopf). Predigttext Matthäus 13, 44-46.
Die Kollekte ist für die Arbeit der Jugendimmigration bestimmt.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.30 Uhr Gottesdienst Anders zum Thema 'Brot-Zeit', mit anschließendem Mittagessen im Kirchsaal.

Sonntag, 28. August

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext 1.Mose 19, 1-6.
Anschließend Kirchenkaffee im Kirchsaal.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Abendgebet ist an jedem Donnerstag (ab 11. August) um 19.30 Uhr in der Kirche.

WIR TREFFEN UNS WIEDER...

Mit dem Ende der Sommerferien nehmen alle Gruppen und Kreise ihre Arbeit wieder auf: Die Frauenhilfe, der Kirchenchor und der Posaunenchor ab dem 10. August, Spatzen- und Kinderchor ab dem 16. August.

Weitere Einzelheiten siehe letzte Seite des Gemeindebriefes.

AKTUELLE INFORMATIONEN

UMWELTGERECHTE SANIERUNG DES KINDERGARTENS

Während der „Waldtage“ des Ev. Kindergartens im vergangenen Juni wurden in dem Ende der 50er Jahre errichteten alten Kinderteil umfangreiche sogenannte energetische Sanierungsarbeiten ausgeführt. Ziel war es, durch Wärmeschutzmaßnahmen den Energieverbrauch zu reduzieren.

Die alte Dachdeckung wurde erneuert und eine Wärmedämmung über den Gruppenräumen entsprechend den neuesten Anforderungen ausgeführt. Erneuert wurden zudem alle Fenster und die Rollläden.

Die Gesamtkosten waren mit 45.500,- € veranschlagt. Sie konnten sogar unterschritten werden, der tatsächliche Aufwand betrug rund 44.300,- €. Die erforderlichen Mittel

werden durch ein Darlehen der Propstei Starkenburg und aus eigenen Spenden und Mitteln aufgebracht.

Die Ausschreibung, die Vergabe der Arbeiten und die Koordination der sechs beteiligten Baufirmen wurden ehrenamtlich geleistet, so daß kein Architektenhonorar anfiel.

Bei dieser Gelegenheit wurden auch die schadhaft gewordenen kleinen Waschbecken für die Kinder erneuert. Auch diese Maßnahme konnte aus Spenden finanziert werden.

Zu ergänzen ist, daß die Spenden zum Teil von der Frauenhilfe und von Eltern der Kindergartenkinder stammen. Dafür ein besonders herzlicher Dank!

DN

NEUES AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Für den aus beruflichen Gründen aus dem Kirchenvorstand ausgeschiedenen Leiter des Posaunenchores Axel Schäfer hat der Kirchenvorstand in seiner Juli-Sitzung Jörn Buhr nachgewählt, der schon in der vergangenen Amtsperiode dem Gremium angehört hatte.

Damit ist der Kirchenvorstand wieder vollzählig besetzt. Zur Erinnerung hier nochmals die

Namen aller Mitglieder: Pfarrer Marcus Stefan Großkopf (Vorsitzender), Jörn Buhr, Reimund Depenbrock, Dirk Dobert, Jürgen Heitmann, Volker Jonas, Erwin Keil, Renate Lorz, Petra Müller-Blasius, Prof. Dietrich Neumann (stellvertr. Vorsitzender), Michaela Niemuth, Hans-Jürgen Reinig, Dr. Andreas Röder, Gerlinde Schmidt, Ulrike Stever.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN im Spatzen- und Kinderchor



Ganz besonders sind die Vorschulkinder (Kinder die in den nächsten Monaten sechs Jahre alt werden) und die Schulanfänger eingeladen. Wir treffen uns immer dienstags im Kirchsaal, dem Anbau der evangelischen Kirche, Hauptstraße 23.

Am Dienstag, 23.08.2011, finden „Schnupperstunden“ statt:
für Vorschulkinder, die bis zum Jahresende 6 Jahre alt werden und für Kinder die die 1. und 2. Schulklasse besuchen

im Spatzenchor von 15.30-16.15 Uhr,
für Kinder ab der 3. Schulklasse im Kinderchor von 16.30-17.15 Uhr,

Vielleicht hast Du uns ja auch schon bei einer unserer Aufführungen, bei einem Singspiel Kindermusical oder dem Krippenspiel, gehört und gesehen.

Weitere Informationen bei Sigrid Müller (Kantorin und Musikpädagogin),
Tel. 06063/9517772.

BERICHT VOM KUNDSCHAFTERCAMP 2011 **DER ROYAL RANGERS PFADFINDER**

„Allzeit bereit“ hieß es auch dieses Jahr wieder auf dem Zeltlager der christlichen Pfadfinder Royal Rangers, an dem sich über 300 Kinder und Mitarbeiter aus Südhessen über das verlängerte Himmelfahrtswochenende in Mücke/Groß-Eichen beteiligten. Das Lager fand diesmal, angelehnt an die bekannten Asterix und Obelix Geschichten, unter dem Motto „Der Große Graben“ statt.



Das wurde durch verschiedenfarbige T-Shirts (rot und blau) der Teilnehmer hervorgehoben, die auch jeweils einen Häuptling als Vorsitzenden hatten. Die verfeindeten Häuptlinge Grobinix und Lustifax trafen wir in den regelmäßigen Anspielen. Jeder der beiden Häuptlinge regierte über eine Hälfte eines gallischen Dorfes. Sie stritten sich um die Herrschaft. Mitten durch das Dorf verlief ein Graben, der die beiden Herrschaftsbereiche voneinander trennte. Die Spaltung des Volkes konnte nur durch den Bau einer Brücke über den Graben überwunden werden, so dass das Dorf endlich wieder vereint wurde. Ausschlaggebend hierfür waren die Liebe zwischen Mathimix, dem Sohn von Lustifax, und der schönen Saline, der Tochter von Grobinix. Durch ihre Bemühungen wurde eine Friedensbrücke gebaut. Die Bewohner des Dorfes vertrugen sich wieder. Mathimix wurde Häuptling.

Die behandelten und wichtigen Themen wie Streit und Versöhnung, wie auch die christliche Botschaft von Hoffnung und Frieden sollte so den Kindern näher gebracht werden.

Richtig gallisch ging es bei den täglichen Geländespielen zu, in denen die Kinder ihre Fähigkeiten im Angeln, Wildschweinfangen und Hinkelsteinweitwerfen unter Beweis stellen konnten. Beeindruckendes Geschick zeigten die Teilnehmer auch in den einzelnen Workshops, in denen

Leder- Speckstein- und Schmuckarbeiten entstanden, sowie traditionelle Tänze eingeübt wurden. Auch die Kunst des Bogenschießens konnte erlernt werden.



Für Erfrischung an den heißen Tagen sorgte der Häuptlingskampf, bei dem die Teilnehmer der roten und blauen Gruppe jeweils den gegnerischen Häuptling mit vollgesaugten (Schaumstoff-) Fischen abwerfen durften.

Das unterhaltsame Programm, das atemberaubende Wetter und die Harmonie zwischen Teilnehmern und Mitarbeitern haben das diesjährige

Lager zu einem vollen Erfolg werden lassen. Vereinzelt Tränen am Abschiedstag ließen uns sehen, dass zwar das Thema „Der Große Graben“ war, die Teilnehmer aber trotz ihrer gespielten Dorfseite keinen Graben zwischen sich entstehen ließen.

Wir hoffen auch für unser diesjähriges Sommerlager, das Eurocamp in Frankreich, Le Havre, an dem sich Pfadfinderstämme aus ganz Europa beteiligen, dass wir mit so schönen Erfahrungen und Erlebnissen nach Hause gehen können. *msg*

EIN HILFERUF AUS IVANYCHI

Ein Hilferuf erreichte uns in diesen Tagen aus Ivanychi in der Ukraine. Dort ist eine Mitarbeiterin der Einrichtung, die wir seit langem unterstützen an dem seltenen Blount-Syndrom erkrankt. Dabei handelt es sich um eine Wachstumsstörung des Schienbeins, in dem sich der Unterschenkel nach innen wendet. Die Ursachen der Erkrankung sind noch nicht ausreichend erforscht.

Die junge Frau leidet unter starken Schmerzen. Von Tag zu Tag verbiegen sich ihre beiden Beine mehr. Ein Laufen ist nur noch schwer möglich, die Ausübung Ihres Berufes ist gefährdet. Eine Operation ist daher dringend erforderlich.

Der Versuch, einen Operationsplatz in Deutschland zu organisieren, war

bisher leider ohne Erfolg. Sie soll nun in einer Spezialklinik in Kiew operiert werden. Die Operationskosten in Höhe von 5.000 € kann die alleinerziehende Mutter eines kleinen Jungen bei einem ukrainischen Monatslohn von 200 € aber nicht alleine aufbringen. Der Vater des Kindes hat die beiden vor längerer Zeit sitzen lassen und leistet auch keinen Unterhalt. 'Wir möchten gerne helfen, und bitten um Ihre Unterstützung,' heißt es in dem Schreiben weiter.

Wenn auch Sie dieses Schicksal bewegt, bitten wir um eine Spende auf unser Konto 30000250 bei der Sparkasse Darmstadt, BLZ 50850150 unter dem Stichwort Operationshilfe Ivanychi. Wir leiten Ihre Gabe zur Direkthilfe umgehend weiter. *mm*

In unserer Gemeinde

wurde getauft:

am 17. Juli: Anna Sophie Duft

wurden getraut:

am 23. Juli: Uwe Thierfelder und Karina Thierfelder geb. Ziemann

wurden zur letzten Ruhe geleitet:

am 10 Juni: Otto Fornoff: 84 Jahre,

am 10. Juni: Dieter Jokisch, 74 Jahre.

am 8. Juli: Dr. Friedrich Wächter, 88 Jahre.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ERZHAUSEN

Internet: www.ev-kirche-erzhausen.de, E-Mail: pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de

PFARRAMT SÜD

Pfarrer Marcus-Stefan Großkopf, Hauptstr. 8, Tel. 84132.

PFARRAMT NORD

z.Zt. vakant, die Vertretung wird von Pfarrer Großkopf wahrgenommen.

PFARRBÜRO

Pfarrsekretärin Pia Röder, Hauptstr. 8, dienstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Tel.7283, Fax 991971.

KIRCHENMUSIK

Kantorin Sigrid Müller, Tel. 06063/9517772.

Leiter des Posaunenchores: Axel Schäfer, Tel. 82758.

KÜSTERIN

Frieda Hartmann, Am Falltor 5, Tel. 86192

KINDERGARTEN

Bahnstr. 7, Tel. 6592, Leiterin Ramona Jakobi.

BANKVERBINDUNG

für Spenden (bitte Zweck angeben!): Spark. Darmstadt, Kto. 30000250, BLZ 50850150;

für alle anderen Zahlungen: Spark. Darmstadt, Konto 30005406, BLZ 50850150

TELEFONSEELSORGE

0800-1110111 und 0800-1110222, Anrufe kostenlos.

GRUPPEN UND KREISE

KIRCHENMUSIK

Spatzenchor (Vorschulkinder u. Kinder 1.+2.Schuljahr) dienstags 15.30-16.15 Uhr) im

Kinderchor (Kinder ab 3. Schuljahr) dienstags 16.30-17.15 Uhr,) Kirch-

Kinderblockflötenkreise dienstags 17.15-18.00 Uhr) saal

Posaunenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Bahnstr. 7

Kirchenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Kirchsaal

Blockflötenensemble / Instrumentalkreis, Treffen nach Vereinbarung

KINDER UND JUGEND

"Die Kinderscheune", Krabbelgruppen für Mütter mit Kleinkindern mit oder ohne pädagogische Betreuung, Auskünfte und Anmeldungen bei Ute Depenbrock, Tel. 990570.

Minis (Kindergartenalter), samstags 10.00-11.00 Uhr, in der Kinderscheune.

Christliche Pfadfinder 'Royal Rangers'

- ab Kundschafteralter: samstags 10.00-11.45 Uhr im Pfarrhof,

- ab Starteralter (6 Jahre): freitags 17.30-19.00 Uhr im Pfarrhof,

ERWACHSENE

Evangelische Frauenhilfe, Treffen mittwochs 15.00 Uhr. im Gemeindehaus, Bahnstr. 7.

Mehrere Hauskreise, offene Gesprächsabende über biblische und aktuelle Themen, regelmäßig in Privathäusern; Auskünfte bei der Redaktion oder im Pfarramt.

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen.

Redaktion: Jürgen Heitmann, Elbestr.53, 64390 Erzhausen, Tel. 6550;

Auflage 3200 Exemplare. - Druck: Druck & Verlag Augustin GmbH., Erzhausen.

Spenden für den Gemeindebrief auf das Konto der Kirchengemeinde "für den Gemeindebrief" erbeten.